



Die Stadtverordnetenversammlung  
- Ausschuss für Finanzen und  
Beteiligungen -

Tagesordnung I Punkt 117 der öffentlichen Sitzung am 24. November 2021

Vorlagen-Nr. 21-F-63-0046

**Überarbeitung der Hundesteuersatzung**

- Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt vom 22.11.2021 -

Der Ausschuss wolle beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Die Hundesteuersatzung der Landeshauptstadt Wiesbaden wird unter folgenden Punkten geändert:

7.3 Streichung des letzten Satzes „Die Steuerbefreiung gilt für die ersten 24 Monate nach Übernahme aus dem Tierheim.

7.4 (neu) Das Halten von Hunden, die von Personen gehalten werden, die Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherungsleistungen nach dem SGB XII oder Grundsicherungsleistungen für Arbeitssuchende nach SGB II beziehen ist steuerfrei.

Ausgenommen von dieser Regelung sind Listenhunde.

8.2 wird gestrichen

---

**Beschluss Nr. 0339**

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Der Antrag wird angenommen.

Tagesordnung II HH

Wiesbaden, .12.2021

Dr. Reinhard Völker  
Vorsitzender